

Dresden, 03.12.2018

## **Axel Köhler ist neuer Rektor der Dresdner Hochschule für Musik Erweiterter Senat stimmt mehrheitlich für 58jährigen Sänger und Regisseur**

Axel Köhler ist neuer Rektor der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden.

Der 58jährige setzte sich in der heutigen Wahl durch den Erweiterten Senat im ersten Wahlgang gegen Prof. Stephan Froleys (Prodekan Universität Münster) durch. Köhler hat bereits erklärt, die Wahl annehmen zu wollen.

Zu Beginn seiner Amtszeit wolle er, so Köhler, als Einstieg in eine gut funktionierende Kommunikation, jeden Mitarbeiter des Hauses kennenlernen und Kontakt zu den Studierenden aufnehmen. „Eine Bestandsaufnahme zum internen mentalen Zustand der Hochschule halte ich für einen gelingenden Start für besonders wichtig.“ In der Folge werde er zügig die gemeinsame Diskussion um Leitlinien zur weiteren Ausrichtung und Profilierung der Hochschule eröffnen.

Wann der neu gewählte Rektor sein Amt tatsächlich antreten kann, wird derzeit noch verhandelt. Die Hochschule für Musik wird nach dem Rücktritt von Amtsvorgängerin Judith Schinker im März dieses Jahres derzeit interimistisch von Rebekka Frömling, Prorektorin für Studium und Lehre, geleitet.

Der Erweiterte Senat der Hochschule besteht aus 23 wahlberechtigten Mitgliedern, darunter 13 Hochschullehrer, fünf künstlerische/ akademische sowie Mitarbeiter der Hochschulverwaltung sowie fünf Studierende. Der Hochschulrat hatte dem Erweiterten Senat drei Kandidaten aus dem Kreis von insgesamt 25 Bewerbern vorgeschlagen. Nach dem Rückzug eines der Kandidaten hatten sich die beiden verbleibenden Bewerber am 13. November der Hochschulöffentlichkeit vorgestellt.

### **Zur Person**

Axel Köhler wurde 1960 in Schwarzenberg im Erzgebirge geboren. Er studierte an der Dresdner Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Violinpädagogik und Gesang. Seine musikalische Karriere führte ihn zunächst ins Ensemble der Oper Halle, im Verlauf seiner künstlerischen Karriere als Gast u.a. an die Semperoper Dresden, die Bayrische Staatsoper, die Staatsoper Hamburg, das Royal Opera House London, die Staatsoper Wien sowie zu den Salzburger Festspielen. 1994 wurde er mit dem Händel-Preis geehrt und 1998 zum Kammersänger ernannt. Von 2009 bis 2016 war Axel Köhler künstlerischer Direktor und später Intendant der Oper Halle. Seit 2000 ist Köhler auch als Regisseur tätig, inszenierte u.a. in München, Bayreuth, Innsbruck, Dresden, Palermo und Graz. Seit der Spielzeit 2016|2017 ist er Mitglied des Ensembles der Staatsoperette Dresden.

Wir danken für die Veröffentlichung dieser Meldung und stehen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Jana Reißmann

Pressestelle